

Anzeiger für Riesa, Strehla und deren Umgegend.

Nr 26.

Freitag, den 29. Juni

1855.

Kirchennachrichten von Riesa.

Am 4. Sonntage nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Riesa:

Mormittags 8 Uhr: Herr Pastor M. Richter über Ap.-Gesch. 4, 8—21.

Bei diesem Gottesdienste ist öffentliche Kommunion und vorher 7½ Uhr Beichte.

Nachmittags 1½ Uhr ist Missionssstunde und Katechismusgespräch.

Getaufte vom 22. bis 28. Juni:

Anna Henriette, Johann Gottfried Franz Kettig's, Zimmergesellen in R., L. — Gustav Adolph, Friedrich Wilhelm Jähnich's, Kofferträgers an der Ch.-R.-St.-E.-B. und Einw. in R., S. — Georg Heinrich, Herrn Carl Adelberth Lehman's, Gerichts-Directors und Advocaten in R., S. — Laura Erdmuthe, Herrn Friedrich Eduard Gebhardt's, Königl. Bahnhofs-Inspectors in R., L. —

Begründete:

Henriette, Eduard Ferdinand Müller's, Maurers u. Hausbes. in R., L. 43. 10. M. 20 L. alt. —

Kirchennachrichten von Strehla.

Getaufte vom 30. Mai bis 13. Juni:

Carl Friedrich, Carl Gottlob Weinert's, Handarb. in Oppitzsch, S. — Christiane Wilhelmine, Carl Wilhelm Müllers, des Behndners in Görlitz, L. — Amalie Wilhelmine, Johanna Rosinen Lempe in Oppitzsch, L. —

Begründete:

Rosine Friederike Rade, Hausbesitzerin zu Glanzschwitz, 54 J. 4 L. alt. — Mstr. Joh. Gottlob Schulze, ansässiger Bürger und Schuhmacher, 77 J. 10 M. alt. — Ida Anna Henriette, Hrn. August Julius Fischer's, Gutsbesitzers L., 6 W. 6 L. alt.

Brot- und Semmeltaxe,

nach welcher die hiesigen Bäckermeister während der nächsten acht Tage, von heute an gerechnet, backen wollen.

| Namen der Meister. | Hausbackenbrot, für 1 Rgr. | | | Semmel, für 6 Pfennige. | | | Weißbrot, für 3 Pfennige. | | |
|--------------------|-------------------------------|-------|--------|----------------------------|-------|--------|------------------------------|-------|--------|
| | Pfd. | Loth. | Dutch. | Pfd. | Loth. | Dutch. | Pfd. | Loth. | Dutch. |
| Panitz | — | 28 | 1 | — | 8 | — | — | 5 | 8 |
| Herrmann | — | 27 | — | — | 8 | — | — | 5 | — |
| Carl Müller | — | 28 | 2 | — | 8 | 1 | — | 5 | 2 |
| Zenzsch | — | 27 | 2 | — | 8 | — | — | 5 | — |
| Lauterbach | — | 27 | — | — | 8 | — | — | 5 | — |
| Eduard Müller | — | 28 | 1 | — | 8 | — | — | 5 | 2 |
| Domisch | — | 28 | — | — | 8 | — | — | 5 | 1 |
| Holey | — | 30 | — | — | 8 | 1 | — | 5 | 2 |
| Kupfer | — | 28 | — | — | 8 | — | — | 5 | 2 |

Königliches Gericht Riesa, am 29. Juni 1855.

Hegler, Act.

Befanntmachung.

Der 2. Termin der Renten ist bis mit 30. d. M. zu entrichten.
Riesa, am 28. Juni 1855.

Just. Stadt-Kassirer.

Bekanntmachung.

Ausgeklagter Schuld halber soll das dem Handarbeiter Johann Christian Dorn zugehörige, unter Nr. 52 des Grund- und Hypothenbuchs und Nr. 60 des Brandeatasters von Mehltheuer gelegene Hausgrundstück sammt dazu gehörigem Feld- und Gartenland an hiesiger Gerichtsstelle
d e n 3. J u l i 1 8 5 5,

Mittags 12 Uhr, zwangsläufig versteigert werden.

Eine nähere Beschreibung des zu versteigernden Grundstücks ist dem an hiesiger Gerichtsstelle und in dem Gasthofe zu Mehltheuer aushängenden Subhastationspatente beigesfügt.
Gahnishausen, den 22. März 1855.

Königlich Sachsisches Gericht.
Lehmann.

K. K. priv. Erste Oesterr. Versicherungs-Gesellschaft in Wien.

Der Rechnungsbeschluß für das Jahr 1854 weist folgendes günstige Resultat nach:

| | | |
|--|------------------|----|
| Versicherte Summe | Gl. 482,844,795. | —. |
| Prämienneinnahme | 1,958,300. | —. |
| Zinseneinnahme | 54,495. | —. |
| Brandschäden, abzügl. Rückersätze | 653,890. | —. |
| Dividende an die Actionaire, Gl. 40. pr. Actie | 80,000. | —. |
| Capital | 3,000,000. | —. |
| Reservefond | 1,221,977. | —. |

Die K. K. priv. Erste Österreichische Versicherungs-Gesellschaft übernimmt fortwährend Versicherungen gegen Feuergefahr auf alle beweglichen Gegenstände zu billigen festen Prämien.
Prospekte und Antrags-Formulare, sowie jede Auskunft wird gern ertheilt.
Riesa, Juni 1855.

G. F. Waldau, Agent.

Unter Garantie der Aechtheit.

Dr. Borchardt's aromat.-mediz. Kräuter-Seife (à 6 Ngr.)

Dr. Suin de Bouteillard's aromat. Zahnpasta (à 6 u. 12 Ngr.)

Professor Dr. Lindes Vegetabilische Stangen-Pomade (à 7½ Ngr. pr. Stück.)

Apotheker Sperati's Italienische Honig-Seife (in Päckchen zu 2½ u. 5 Ngr.)

Dr. Hartung's Chinarinden-Oel (in gestempelten Flaschen à 10 Ngr.)

Dr. Hartung's Kräuter-Pomade (in gestempelten Tiegeln à 10 Ngr.)

Bewährt durch die langjährigen erfreulichsten Ergebnisse vielfacher wissenschaftlicher Prüfungen und praktischer Anwendungen, können die obigen privilegierten Artikel mit gerechter Zuversicht in empfehlende Erinnerung gebracht werden; und sie werden sicherlich von allen denen, die sich ihrer nur erst einmal bedient, mit besonderer Vorliebe immer gern wieder gebraucht werden. Prospekte und Gebrauchs-Anweisungen werden gratis verabreicht, sowie die Mittlel selbst in Riesa nur allein verkauft bei C. F. Seidemann und in Strehla bei S. G. Burchardt.

CAUTION. Nachdem der seit Jahren wohl begründete Ruf der nebenstehenden Spezialfirmen fast täglich manifistische Nachbildung qualitäten fast täglich hervorruft, wollen die geschrittenen Consumenten unserer Artikel sowohl auf deren mehrfach veröffentlichte Verpackungsart als auch auf die Namen: DR. BORCHARDT (Kräuter-Seife), DR. SUIN DE BOUTEILLARD (Zahnpasta), DR. LINDES (Stangen-Pomade) (Chinarinden-Oel und Kräuter-Pomade), sowie auf die Firma unseres betr. alleinigen Ortes DR. SPERATTI (Honig-Seife), und DR. HARTUNG (Kräuter-Seife), DR. LINDES (Honig-Seife), und DR. HARTUNG (Chinarinden-Oel und Kräuter-Pomade), sowie auf die Firma unseres betr. alleinigen Ortes DR. DEPOSITA zur Verhütung von Läufschungen ges. genau achten.

Ganz fettes Rindfleisch,
à Pf. 3 Ngr. 4 Pf., ist von heute an zu haben
bei August Stubenrauch in Boberzen.

Schluszzettel
sind in der Buchdruckerei in Riesa zu haben.

Dem geehrten Publikum von Strehla und Umgegend mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich entschlossen bin, mich eine kurze Zeit hier aufzuhalten, um auf Bestellungen Daguerreotypen-Porträts anzufertigen. Durch die besten Apparate, und durch eine 9-jährige Uebung und Erfahrung in diesem Fach, bin ich in den Stand gesetzt, nur tadellose Arbeiten liefern zu können, weshalb ich zu recht zahlreichem Besuch hiermit höflichst einlade. Die Preise sind möglich niedrig gestellt, Probebilder habe ich im Gasthof zum Stern öffentlich zur Ansicht aushängen und bin ich täglich, auch bei trübem Wetter von Morgens 9 bis Nachmittags 5 Uhr in meiner Wohnung, beim Kaufmann Herrn Karl Fischer in Strehla anzutreffen. Nochmals um recht zahlreichen Besuch bittend, empfiehlt sich ergebenst

B. Diesel, Photograph aus Berlin.

Theatrum mundi in Riesa.

Freitag und Sonntag. Der Wolf von Neapel. Darauf: Der Brand von Moskau. Montag, auf mehrseitiges Verlangen; Burg Landeck in Tirol. Darauf: Das Frohleichenfest in Rom.

Anfang 8½ Uhr.

Ende 10 Uhr.

Um zahlreichen Besuch bittet ergebenst

Otto Thiemer.

Rüftigen Sonntag, den 8. Juli, findet die letzte Vorstellung statt.

Einladung

zum

Scheiben- und Vogelschießen in Gohlis.

Das erste diesjährige Scheiben- und Vogelschießen wird den 1. und 2. Juli a. c. abgehalten, wozu alle Freunde dieses Vergnügens von nah und fern freundschaftlich eingeladen werden. Die drei besten Scheibenschützen erhalten wieder kleine Prämien von dem Unterzeichneten. Indem ich mit verschiedenen Speisen und Getränken, sowie auch mit guten Kuchen bestens aufwarten werde lade ich hierzu ergebenst ein

Wilhelm, Schenk wirth.

Bekanntmachung.

Bei dem am 2. Juli in Gohlis stattfindenden Vogelschießen findet ein Chinesisches Brillant-Feuerwerk statt, aufgeführt von

Franz Leibniz, Feuerwerker aus Dresden.

Ein guter Flügel,

6½ Octaven enthaltend, ist zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

mit seinem Pferdekäffer Personen von Riesa nach Gohlis abholen, Abhaltepunkt bei Herrn Eduard Förster, Abfahrt Punkt 3 Uhr. Für bequeme Sitz wird gesorgt sein. Preis à Person 1½ Ngr.

Gottlob Zieger,
Fährmeister in Gröba.

Sommerhalsbinden, à Stück 5 pfiekt C. A. Uhlich.

Roman-, Portland- & Medina-Cemente

in schönster frischer Beschaffenheit und ächter Qualität nebst Gebrauchsanweisungen empfiehlt dem baulustigen Publikum und den Baugewerken zu geneigter Beachtung. —

Traugott Dettler

Bahnhof Riesa a. d. Elbe.

Bekanntmachung.

Dienstag, den 3. Juli, früh, wird in Riesa Braubier und Kofent gefüllt.

Bekanntmachung.

Zu den Gohliser Vogelschießen wird Unterzeichnetener beide Tage, als den 1. und 2. Juli,

Gesangverein.

Alle Mitglieder des Gesangvereins zu Riesa werden Sonnabend, den 30. Juni a. c., Abends 8 Uhr, im Kronprinz zu einer Besprechung und einvierteljähriger Rechnungsübersicht hiermit freundlich eingeladen.

Es wird aber ein recht zahlreiches Erscheinen gewünscht.

Riesa, den 28. Juni 1855.

Der Vorstand

Eine frische Sendung Leipziger Canzlei-, Comtoir- und Stahlfeder-Tinte, die Flasche zu 2 und 5 Ngr. ist wieder angekommen und empfiehlt die

Gödsche'sche Buchhandlung in Riesa.

NB. Diese Tinte, welche nicht aus der Feder fließt, wird auf dem Papier immer schwärzer, niemals gelb und schimmelt auch nicht.

Leere Flaschen werden wieder angenommen.

Neue Matjes-Heringe
empfiehlt in schönster Qualität
Traugott Dettler
Bahnhöfe Riesa a. d. Elbe.

Gewinn-Anzeige.

In der 1. Klasse 48. Landes-Lotterie erhielt die unterzeichnete Hauptcollection nachstehende Gewinne, und zwar auf

| | |
|------------------|------------------|
| Mr. 14978 | 200 Thlr. |
| = 34123 | 100 = |
| = 44747 | 100 = |
| = 633 | 40 = |
| = 20164 | 40 = |
| = 32124 | 40 = |

Gewinne à 20 Thlr.

Rt. 613. 2313. 2314. 2327. 2338. 2343.
2349. 2358. 5516. 5525. 5527. 5559. 5570.
5578. 5613. 5632. 5699. 15188. 18273.
20145. 20170. 23269. 23285. 26101. 26178.
28637. 28684. 28686. 30138. 30169. 32133.
32147. 32155. 32185. 32186. 34018. 34029.
34035. 34097. 34100. 34108. 34142. 34147.
36747. 44535. 44705. 44719. 44744. 44793.

Die Ziehung 2. Klasse 48. Landes-Lotterie findet den 23. Juli 1855 statt und bat die Erneuerung der Lose nach §. 6 des Plans längstens bis zum 19. Juli zu erfolgen.

Riesa, 26. Juni 1855. **G. B. Ullmann.**

In der Gödtschen Buchhandlung in Riesa ist angekommen und zu haben:

Die Honigbiene. Eine Darstellung ihrer Naturgeschichte in Briefen. Von J. B. Busch. Pr. br. 1 Thlr. 10 Ngr.

Lehrbuch für Diejenigen, welche sich in der Buchführung, sowie in der Einrichtung der Geschäftsbücher ohne Unterweisung selbst vollständig ausbilden wollen. Von Ed. Kühn. Pr. br. 7½ Ngr.

Der wohlunterrichtete Spediteur und Zollmanipulant, nach den Bestimmungen des österreichisch-preußischen Handels- und Zollvertrages vom 19. Februar 1853, und nach den gesetzlichen Vorschriften über das neue österreichische Zollverfahren. Von E. J. Kunz. Pr. br. 12 Ngr.

Der Prinzenraub im Jahre 1455. Zum Gedächtnisjahr 1855 dem Volk neu erzählt. Von Richard Schneider. Pr. br. 4 Ngr.

Die Unterhaltung der Straßen im engeren Sinne. Ein Leitfaden für Ingenieure, Wegmeister, Ver-

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mstr. Müller sen., Mstr. Müller jun. und Mstr. Kupfer.

Redaktion, Druck und Verlag von C. G. Grellmann in Riesa.

waltung, Forst- und Gemeindebeamte u. s. w. Von C. G. C. Schenks. Pr. br. 12 Ngr. Kunst, die französische Sprache in vier Wochen gründlich zu erlernen. Ein Hülfsbuch für Vedermann, der sich selbst in der französischen Sprache unterrichten will. Pr. 10 Ngr.

Einsadnung.

Rünftigen Sonntag, den 1. Juli, ladet zum

Ball

ergebenst ein Sander in Gröba.

Ergebnste Einsadnung.

Rünftigen Sonntag, den 1. Juli, halte ich mein

EINZUGSFEST,

wo ich mit Kuchen und Bratwurst bestens aufwartet werde. Um gütigen und zahlreichen Besuch bittet ergebenst.

Gottlieb Hofmann in Moritz.

Ertra-Concert.

Nächsten Sonntag, als den 1. Juli, in Stadt Leipzig. Anfang Nachmittags 4 Uhr. Entrée für Herren 2 Ngr., für Damen 1 Ngr. Nach dem Concert ist Tanzvergnügen. Es ladet dazu freundlichst ein Schneider.

Jugend-Ball in Poppitz,

nächsten Sonntag, als den 1. Juli. Es ladet dazu ergebenst ein Herrnig.

Sonntag, den 1. Juli,

Concert

im **Gasthof zum Ross**
in Diesbar

vom

Trompeterchor des Garde-Reiter-Regiments.

Anfang 4 Uhr. Entrée 2½ Ngr.

Es ladet freundlichst ein

Julius Gärtner,

Stabstrompeter.

G. Brater,

Besitzer.

Wenn Herr Thieme die beiden Darstellungen: ein Vogelschießen und den Seesturm an einem Abend zur Aufführung brächte, könnte Der selbe auf ein volles Haus sicher rechnen.